

Magdeburg, 20. Oktober 2018

Neuer Hort für Bad Schmiedeberg

Die Stadt Bad Schmiedeberg im Landkreis Wittenberg kann einen neuen Hort bauen. Der Bund und das Land Sachsen-Anhalt unterstützen das Projekt über das **Förderprogramm STARK V** mit **911.460,00 Euro**. Der Förderbescheid erreicht heute per Post das Rathaus.

Finanzminister André Schröder: „Mit den gut 900.000 Euro Fördermitteln erhält Bad Schmiedeberg die kompletten Kosten für den Hortneubau erstattet. Für die Bauarbeiten wünsche ich der Stadt Bad Schmiedeberg gutes Gelingen. Den Jungen und Mädchen sowie den Betreuerinnen und Betreuern wünsche ich jederzeit viel Spaß in den neuen Räumen!“

Ursprünglich war der Bad Schmiedeberger Hort in der alten Reit- und Sporthalle in der Torgauer Straße untergebracht. Weil das Dachtragwerk einzustürzen drohte, wurde das Gebäude jedoch Ende 2010 gesperrt. Die Stadt organisierte als Übergangslösung 32 Container, in die der Hort im Jahr 2013 einzog.

Nach 5 Jahren in der Übergangsunterkunft kann Bad Schmiedeberg nun ein neues Gebäude für die Hortkinder bauen. Dafür wird die frühere Reit- und Sporthalle abgerissen und an gleicher Stelle der Neubau errichtet. Das neue Haus bildet den nördlichen Abschluss des Schul- und Bildungszentrums Bad Schmiedeberg. Der Ersatzneubau bietet künftig 120 Hortkindern Platz. Im Moment werden im Hort der Grund- und der Sekundarschule Bad Schmiedeberg 100 Jungen und Mädchen betreut.

Hintergrund:

Das Förderprogramm STARK V stellt finanzschwachen Kommunen Mittel für Investitionen in ihre Infrastruktur zur Verfügung. Der größte Teil der Fördermittel (90 Prozent) stammt vom Bund. Sachsen-Anhalt stellt den eigentlich von den Kommunen zu zahlenden Eigenanteil aus dem Landeshaushalt zur Verfügung (10 Prozent). Die geförderten Projekte werden somit vollständig aus dem Programm STARK V finanziert, die Kommunen müssen keinen Eigenanteil erbringen.